

*Verein für  
Europäische Städte-Partnerschaft  
Hennef e.V.*



**Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22.05.2014**  
im Generationenhaus, Humperdinckstr. 22-26, 53773 Hennef  
Beginn 19.30 Uhr, Ende 20.50 Uhr

---

TOP 1 - Begrüßung und Feststellung  
der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, Frau Erika Rollenske, begrüßte alle anwesenden Mitglieder. Die Einladung zur Mitgliederversammlung war zeitgerecht an alle Mitglieder verschickt worden. Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen. Die Versammlung ist beschlussfähig.



TOP 2 - Vorlage des Geschäfts- und Kassenberichtes des Vorstandes

Die Vorsitzende und einige Vorstandsmitglieder trugen den Tätigkeitsbericht des Partnerschaftsvereins für 2013/2014 sowie die Vorhabensplanung für das restliche Jahr 2014 vor. Der Text ist diesem Protokoll als Anhang beigefügt.

Die Vorsitzende dankte bei dieser Gelegenheit allen Vereinsmitgliedern für die



gezeigte Einsatzbereitschaft, insbesondere für die Bereitschaft immer wieder Gäste aus den Partnerstädten aufzunehmen. Erst durch diese Gastfreundschaft sind Austauschveranstaltungen in der derzeitigen Form überhaupt möglich. Sie würdigte auch das große Engagement der Vorstandsmitglieder und die reibungslose schon fast freundschaftlich zu nennende Zusammenarbeit im Vorstand.

**Verein für Europäische Städte-Partnerschaft Hennef e.V., Postfach 1611, 53763 Hennef**

www.partnerschaftsverein-hennef.de, eMail: kontakt@partnerschaftsverein-hennef.de

Kreissparkasse Köln, IBAN DE58 37050299 0000222372 oder Volksbank Hennef, IBAN DE98 38060186 3704145011

Vorsitzende Erika Rollenske, Edgoverner Str. 64, 53773 Hennef, Tel. 02242 / 7467, Fax. 02242 / 916836, eMail: rollenske@netcologne.de

An den anwesenden Bürgermeister der Stadt Hennef Herrn Klaus Pipke gewandt, dankte sie für die stete Unterstützung durch die Stadtverwaltung, die weit über finanzielle Zuschüsse hinausgeht. Wir finden mit unseren Anliegen immer ein offenes Ohr und Hilfe, wenn dies irgendwie möglich ist.

Die Vorsitzende wies darauf hin, dass dies in unseren Partnerstädten leider nicht selbstverständlich ist.

Da Fördermittel der EU für unsere Projekte kaum noch zu erhalten sind, werden wir auch künftig stark auf die Unterstützung durch die Stadt Hennef angewiesen sein.



Der Bürgermeister wiederum bedankte sich beim Partnerschaftsverein für die geleistete Arbeit. Er berichtete, dass noch keine endgültigen Entscheidungen über den Besuch von Hennefer Golfern in Banbury getroffen seien, eventuell auch ein Besuch zum Bierfestival in Banbury im Mai 2015 denkbar wäre.

Besorgt äußerte er sich über die Zukunft der Hennefer Europawoche. Da sich immer weniger Sponsoren fänden, wäre dies die teuerste Einzelveranstaltung der Stadt. Nach der diesjährigen Europawoche müsse ein Kassensturz gemacht und zusammen mit der Werbgemeinschaft neue Regelungen für die künftige Finanzierung gesucht werden. Die Vorsitzende betonte, dass der Partnerschaftsverein an Besprechungen zu diesem Thema gerne teilnehme.

Die Schatzmeisterin, Frau Edelgard Deisenroth-Specht, trug nun den Kassenbericht vor. Sie konnte eine derzeit überaus erfreuliche finanzielle Situation des Vereins darlegen. Im zurückliegenden Jahr 2013 haben sich unsere größeren Aktionen überwiegend finanziell selbst getragen und die Austauschveranstaltungen waren mit einer Ausnahme Fahrten von Hennef in die Partnerstädte, was naturgemäß deutlich geringere Kosten verursacht, als Gäste hier zu empfangen.

Das finanzielle Polster ist auch dringend erforderlich, denn im verbleiben Jahr 2014 stellt sich die Situation genau gegenteilig dar. Das Chorprojekt zur Europawoche in Hennef wird erhebliche Kosten verursachen und aus den Partnerstädten Nowy Dwór Gdański und Le Pecq erwarten wir Gäste zu Freundschaftsbesuchen, denen wir wie üblich ein interessantes Programm bieten wollen.

### TOP 3 - Bericht der Kassenprüfer

Herr Manfred Goerden trug den Bericht der gewählten Kassenprüfer Herr Manfred Goerden und Herr Hans Schröder vor und bestätigte der Schatzmeisterin Edelgard Deisenroth-Specht eine überaus korrekte Kassenführung ohne jegliche Beanstandung. Er empfahl der Versammlung die Entlastung der Schatzmeisterin.



### TOP 4 - Antrag des Vorstandes auf Genehmigung des Geschäfts- und Kassenberichtes sowie auf Entlastung

Die Vorsitzende wandte sich an die Versammlung und bat um Entlastung der Schatzmeisterin.

Dies geschah einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen.

Anschließend bat die Vorsitzende um Genehmigung des Geschäfts- und Kassenberichtes sowie um Entlastung des Vorstandes.

Dies geschah einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen sowie einer weiteren Stimmenthaltung.



Dies beendete den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung.

Bei der anschließenden Aussprache berichtete Frau Marlene Thalemann, dass Bürger von Aranjuez - Le Pecqs spanischer Partnerstadt - sie angesprochen hätten und an einer partnerschaftlichen Kontaktaufnahme mit Hennef interessiert seien. Die Vorsitzende stellte fest, dass aus unserer Sicht derzeit eine zusätzliche Partnerschaft nicht zu bewerkstelligen ist. Unsere bestehenden Städtepartnerschaften sind sehr aktiv, was mit hoher Arbeitsbelastung verbunden ist. Die zusätzlichen Aufgaben durch eine weitere Partnerstadt könnte der Verein nicht bewältigen.

Als Alternative käme eventuell die Gründung eines Freundeskreises für Aranjuez in Frage, was jedermann unbenommen ist.

Wenn Bürger aus Aranjuez im Kontingent eines Freundschaftsbesuches aus Le Pecq nach Hennef kommen, sind sie uns natürlich herzlich willkommen.

Der Altbürgermeister Herr Karl Kreuzberg merkte an, dass bereits bei den Überlegungen zur Gründung der Städtepartnerschaft mit Nowy Dwór Gdański allen Beteiligten klar war, dass eine vierte Partnerstadt in absehbarer Zeit nicht in Frage käme.

Frau Hiltrud Heyer regte an, Bürger aus Aranjuez zu einer der nächsten Europa-wochen einzuladen.



Frau Regina Dietrich wies darauf hin, dass die Einladung zur Tagesfahrt per Infopost verschickt wird, was in Einzelfällen zu Laufzeitverlängerungen führen kann.

Diese Fahrten sollen künftig nicht mehr zwingend ins benachbarte Ausland führen, sondern auch interessante Ziele innerhalb Deutschlands können ausgewählt werden. Darüber war bereits in einer

Vorstandssitzung entschieden worden. Die anwesenden Mitglieder nahmen dies zur Kenntnis.

Abschließend bedankte sich die Vorsitzende bei den Anwesenden für die Teilnahme und schloss die Versammlung.

Clemens Reiter  
für das Protokoll

23.05.2014

Erika Rollenske  
Vorsitzende

23.05.2014

Fotos: Leszek Paszkiet

# **Verein für Europäische Städte-Partnerschaft Hennef e.V.**

## **Tätigkeitsbericht und Ausblick 2013/2014**

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Vereins,

seit der letzten Mitgliederversammlung im Mai 2013 haben 9 Vorstandssitzungen stattgefunden und darüber hinaus noch etliche projektbezogene Teamsitzungen. Wie Sie wissen, bilden wir zu allen wesentlichen Aktivitäten im Jahresverlauf projektbezogene Arbeitsteams.

### **Juni 2013**

Das Blasorchester und die Bürgergemeinschaft Uckerath haben anlässlich der Wertertage im Zeitraum 6. bis 10. Juni in Begleitung von Hennefes stellvertretendem Bürgermeister Herrn Thomas Wallau unsere Partnerstadt Nowy Dwór Gdański besucht.

Neben mehreren Auftritten der Musiker blieb noch Zeit für zahlreiche Besichtigungen und Ausflüge, ebenso wie für geselliges Beisammensein mit den Gastgebern bei gutem polnischem Essen.

Den Gästen besonders in Erinnerung geblieben sind die Ausflüge an den Strand mit Bernsteinsuchen und der beeindruckende Besuch des Konzentrationslagers Stutthoff. Auch Danzig wurde besucht mit seiner unverwechselbar schönen Frauengasse und den zahlreichen kulturellen Sehenswürdigkeiten wie Marienburg und Frauenburg.

Der Beitrag des Städte-Partnerschaftsvereins zur Hennefer Europawoche vom 14. bis 16. Juni war einer der Schwerpunkte der Vereinsarbeit im vergangenen Jahr. Die monatelangen Vorbereitungen hatten sich gelohnt. Am Stand des Partnerschaftsvereins fand sich für jedes Alter etwas.

Während die Kleinen per Quiz ihre Frankreichkenntnisse prüfen konnten und für ihre Mühen mit Gummibärchen belohnt wurden, durften die Erwachsenen sich bei Käse und Wein entspannen oder sich kurzweilig vergnügen, indem sie sich als "Coco Chanel", "bayerische Maid" oder "Jaques aus Paris" ablichten ließen.

Es gab auch ein Quiz für Erwachsene, passend zum Frankreichjahr konzipiert, und das hatte es in sich. Doch die Mühe lohnte: Wer alles richtig hatte, konnte ein Wochenende in Paris gewinnen. Die Gewinner, ein Ehepaar aus Niederkassel, sind dann auch mit uns im September nach Le Pecq gefahren.

Neben dem Stand auf dem Marktplatz gab es noch eine Ausstellung zur deutsch-französischen Freundschaftsgeschichte im Rathaus. Nach der feierlichen Eröffnung durch Bürgermeister Klaus Pipke, dem Stadtabgeordneten von Le Pecq, Luc Bessettes sowie den Vorsitzenden der Partnerschaftsvereine Hennef und Le Pecq, ging es mit Akkordeon-Untermalung zum Marktstand, wo französisches Flair die ersten Besucher anlockte.

Am selben Wochenende vom 14. bis 16. Juni war eine Gruppe von 22 Hennefer Handballspielern und -spielerinnen zu einem Gegenbesuch in unserer Partnerstadt Le Pecq. Außer dem Handballturnier hatten die französischen Gastgeber wie üblich ein umfangreiches touristisches Beiprogramm organisiert. Die Hennefer Sportler ihrerseits revanchierten sich mit einer Tanzeinlage während des Handballturniers.

Als Hennefer Delegation zum Fête ô Pecq am 29. Juni reiste dieses Mal die Band Homebodies on Stage. Sowohl den jungen Musikern wie auch dem Publikum hatte der Auftritt der Band so gut gefallen, dass sie spontan für die geplante Freundschaftsreise im September wieder eingeladen wurden.

### **September 2013**

Nach langwierigen Absprachen und Planungen war es endlich soweit. Eine Gruppe von Golfspielern aus Banbury besuchte Hennef vom 15. bis 18. September. Neben einem Golfturnier mit Mitgliedern des Golfclubs Rhein-Sieg e.V. hatten wir natürlich ein umfangreiches Rahmenprogramm vorbereitet. Ein Freundschaftsabend mit Kölschem Essen, eine Führung im Haus der Geschichte, eine Schifffahrt auf dem Rhein und ein Ausflug auf den Drachenfels brachten den Besuchern unsere Geschichte, die Region und rheinische Tradition nahe.

Am 21. September 2013 lud der Verein seine Mitglieder zur 15. Tagesfahrt in das benachbarte Ausland. Das niederländische Städtchen Herleen mit seinem berühmten Schloss Hoensbroek, das mit seinem Seerosen bewachsenen Wassergraben zu einem der schönsten und größten Schlösser der Niederlanden gehört, war das erste Etappenziel. Anschließend ging's in das malerische Städtchen Valkenburg, das besonders durch seine Mergel-Grotten und die über dem Ort liegende Burg bekannt ist.

Besonders freuen wir uns, wenn es gelingt, Jugendliche für Austauschveranstaltungen zu begeistern. Elf junge Tennisspieler und -spielerinnen von Blau Weiß Hennef reisten mit drei Betreuern vom 26. bis 29. September nach Le Pecq. Für die Betreuer mit Stress verbunden, war die Reise für die Jugendlichen ein unvergessliches Erlebnis.

Turnusgemäß führte unsere Freundschaftsfahrt vom 27. bis 29. September nach Le Pecq. Der Bus war ausgebucht, das Programm verheißungsvoll: am Anreisetag zunächst ein Besuch in Paris, anschließend der offizielle Empfang in Le Pecq durch die Bürgermeisterin Laurence Bernard, abends ein Dîner im neuen Festsaal der Stadt, einfühlend untermalt von der mitgereisten Band "Homebodies on Stage", am Samstagvormittag das Schloss Fontainebleau und seine Gärten, nachmittags das mittelalterliche Dörfchen Moret-sur-Loing, in dem - passenderweise - das Fest "Anno 1900" gefeiert wurde. Am Abend wurden die Hennefer Gäste in den jeweiligen Gastfamilien mit typisch französischen Spezialitäten verwöhnt. Zum krönenden Abschluss dieses ereignisreichen Wochenendes bot auf der Rückreise ein Zwischenstopp in Amiens die Gelegenheit, die Kathedrale und den reizvollen Ort zu besichtigen.

### **Oktober 2013**

Als kleine Abordnung des Partnerschaftsvereins reisten zwei Vereinsmitglieder nach Banbury zum Canal Day am 15. Oktober. Sie nahmen an den Feierlichkeiten teil und überbrachten herzliche Grüße des Vorstandes.

Elf jugendliche Sportler und ihre Betreuer nahmen vom 24.10 bis zum 29.10 an einem Fußballturnier in Nowy Dwór Gdański teil. Neben erlebter Zeitgeschichte war auch genügend Raum für Spaß und touristische Aktivitäten. Dass die Mädchen auch noch einen ersten Platz mit nach Hause nehmen konnten, krönte dieses erlebnisreiche Wochenende.

### **November 2013**

Das britische Äquivalent zum deutschen Volkstrauertag ist der "Remembrance Day", der am 11. November begangen wurde. Dabei wird der Toten aller Kriege auf beiden Seiten gedacht. Für den Partnerschaftsverein und für die Stadt Hennef wurden zwei Kränze am Ehrenmal im Peoples Park niedergelegt.

### **Dezember 2013**

Unsere Beteiligung am internationalen "Marché de Noel" in Le Pecq hat schon eine lange Tradition. Der Bastelstand für Kinder, deutscher Kaffee und hausgemachte Kuchen sowie typische Weihnachtsdekorationen aus Deutschland sind fester Bestandteil dieser Veranstaltung des Le Pecqer Partnerschaftsvereins. Auch diesmal waren wir mit 12 Personen vertreten.

### **Januar 2014**

Die Winterwanderung am 19. Januar führte 30 Wanderer quer durch den Geistinger Wald zum Landgasthof Wanderstübchen in St. Augustin-Niederpleis. Dort erwarteten sie schon einige Vereinsmitglieder, die nicht so gut zu Fuß sind. Nach Kaffee und Waffeln mit heißen Kirschen, Eis und Schlagsahne ging's für die meisten wieder per Pedes zurück nach Hennef. Die anderen fuhren mit Bus oder Pkw.

### **Februar 2014**

Erinnerungsabend in Nowy Dwor Gdanski – Bolek Klein wird nicht so schnell vergessen. Wir konnten zwar an dem Treffen nicht teilnehmen, haben aber Bilder und einen Brief geschickt, der vorgelesen wurde.

### **Mai 2014**

Am 22. Mai findet unsere Mitgliederversammlung statt.

### **Juni 2014**

Die Bigband des Gymnasiums wird zu den Werdertagen vom 04. bis 11. Juni nach Nowy Dwor Gdanski reisen. Mehrere Auftritte sind geplant, auch eine gemeinsame musikalische Aktion mit jugendlichen Sängerinnen aus Nowy Dwor Gdanski.

Als Beitrag zur 10. Hennefer Europawoche vom 13. bis 16. Juni werden wir ein internationales Chorfestival „Europa singt in Hennef“ mit Chören aus allen vier Partnerstädten realisieren, mit Konzert und offenem Singen auf dem Marktplatz. 220 Sängerinnen und Sänger aus 8 Chören treffen sich zu einem gemeinsamen Workshop und erarbeiten ein kleines Konzertprogramm. Das große Chorkonzert am Samstag, 14.06. um 18.00 Uhr wird der Höhepunkt des Festivals sein.

Am Sonntag begeben wir uns alle auf einen Rheindampfer, um dann am Nachmittag das Publikum auf dem Hennefer Marktplatz zu beeindrucken.

Zum internationalen Sportwochenende, auch vom 13. - 16. Juni erwarten wir Fußballer und Läufer aus den Partnerstädten. Gleichzeitig fährt eine Gruppe des Happerschoßer Tischtennisvereins zu einem Wochenend-Turnier nach Le Pecq.

Jazz for 4 wird am 29. Juni leider nicht bei der Fête ô Pecq in Le Pecq spielen. Es wird noch nach einem Ersatz gesucht.

### **Juli/August 2014**

Drei junge Praktikantinnen aus Le Pecq werden in den Sommerferien Gelegenheit haben, in Hennef ein Praktikum zu machen und ihre Kenntnisse in Deutsch zu verbessern. Die Stadtbibliothek und die Kindergärten „Vogelnest“ und „Hampelmann“ stellten Stellen zur Verfügung. Eine Unterkunft konnte bei Vereinsmitgliedern gefunden werden.

### **September 2014**

Am 13.09. ist die traditionelle Tagesfahrt für unsere Mitglieder ins benachbarte Ausland vorgesehen.

Der Freundschaftsbesuch aus Nowy Dwor Gdanski wird vom 19. bis 22. September stattfinden. Wir haben einen interessanten und unterhaltsamen Ausflug geplant: eine Fahrt mit der Brohltalbahn, den Besuch des Radioteleskops in Effelsberg, eine Wanderung und eine Weinprobe im Ahrtal. Natürlich darf der Freundschaftsabend in der Mensa der Gesamtschule nicht fehlen.

### **Oktober 2014**

Der Canal Day in Banbury wird am 05. Oktober gefeiert. Unsere englischen Freunde erwarten den Gegenbesuch von Golfspielern aus dem Golfclub Rhein-Sieg und dem Partnerschaftsverein, insgesamt 25 Personen

Als Termin für den Freundschaftsbesuch aus Le Pecq wurde der 24. bis 26. Oktober festgelegt. Das Vorbereitungsteam berät zurzeit über das Besuchsprogramm.

Sportler aus Hennef werden wieder nach Nowy Dwor Gdanski fliegen.

### **November 2014**

Unsere Freunde in Le Pecq erwarten, dass wir am 30. November wieder am internationalen Weihnachtsmarkt teilnehmen.

### **Ausblick auf 2015**

Vorläufiger Termin für die Winterwanderung ist der 18.01.2015.

Für aktuelle Informationen steht unsere Internetseite [www.partnerschaftsverein-hennef.de](http://www.partnerschaftsverein-hennef.de) zur Verfügung. Wer direkt informiert werden möchte, kann sich in unseren Emailverteiler aufnehmen lassen und erhält alle Informationen aus erster Hand.

## **Dank**

Wir danken allen Vereinsmitgliedern für ihren aktiven oder auch passiven Beitrag zur Vereinsarbeit, insbesondere für ihre Bereitschaft Gäste aufzunehmen oder uns in anderer Weise zu unterstützen.

Unser besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Rates der Stadt Hennef und des Ausschusses für Schule, Sport und Städtepartnerschaften, dem Bürgermeister und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Verwaltung, die die Arbeit des Partnerschaftsvereins aktiv unterstützen und begleiten.

Wir danken auch allen Vereinen, Schulen und anderen Institutionen, mit denen wir in vielen kleineren und größeren Projekten zusammenarbeiten.

Herauszuheben ist die Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband und den ihm angeschlossenen Sportvereinen. Das Engagement der Sportler für die Förderung von sportlichen Begegnungen mit unseren Partnerstädten ist ein wichtiges Fundament für die Zukunft von Städtepartnerschaften, weil es Kindern und Jugendlichen aktive Begegnungen in einem friedlichen Europa ermöglicht.